

Inhalt

Einleitung	11
Teil A: Die quantitative und die qualitative Variation der Signierungskategorien	15
1. Kapitel: Literaturübersicht	17
I. Untersuchungen zur Gewinnung von Norm- werten	17
II. Entwicklungspsychologische Ansätze in der Rorschachforschung	20
III. Das Problem der Reliabilität	21
IV. Zur Validität des Rorschachtests bei Kindern	23
2. Kapitel: Fragestellung und Material	29
I. Die Zielsetzung	29
1. Zur Frage der quantitativen Variation der Normwerte	31
2. Zur Frage der Reliabilität des Unter- suchers	32
3. Zur Frage der qualitativen Änderung der Symptome	33
4. Zur Frage des Bezuges des Rorschachtests zu einem psychologischen Entwicklungs- modell	37
II. Stichproben, Versuchsumstände und Variablen	38
1. Die Stichproben	38
2. Die Testsituation	39
3. Die Untersucher	40
4. Protokollaufnahme und Signierung	40
5. Die Variablen	41
3. Kapitel: Quantitative Konstanz und quantitative Variation der Normwerte im Alter von 7;0 bis 13;11 Jahren	45

I. Normwerte und Literaturvergleich	45
1. Die Antwortenzahl	46
2. Die Reaktionszeit	48
3. Die Ganzantworten	49
4. Die Qualität der Ganzantworten	51
5. Die Detailantworten	53
6. Das Formschärfeprozent	56
7. Die Farbseite des Erlebnistypus	57
8. Die Vulgärantworten	59
9. Das Tierprozent	60
10. Das Angstsyndrom	62
Zusammenfassung	63
II. Der persönliche Effekt des Versuchsleiters und abweichende Untersuchungsbefunde	64
 4. Kapitel: Qualitative Konstanz und qualitative Varia- tion des Symptomwertes der Variablen	 71
I. Die Korrelationsmatrizen	71
II. Vorüberlegungen zu den Faktorenanalysen	73
III. Der persönliche Effekt des Untersuchers und die Faktorenstruktur der untersuchten Ror- schachkategorien	77
IV. Versuch einer psychologischen Interpretation der Faktoren	81
1. Die wahrnehmungpsychologischen Voraus- setzungen der Interpretationen	86
2. Die Interpretationen	88
V. Die Faktorenstruktur der Rorschachkategorien und die Altersentwicklung	96
VI. Zur Frage der Beziehungen zwischen den Test- variablen und dem psychologischen Entwick- lungsmodell der periodisch abgestuften Diffe- renzierung	104
 5. Kapitel: Zusammenfassung	 109
 Teil B: Die Vorkommenshäufigkeit von Versagern und von bestimmten Inhalten im Alter von sieben bis vierzehn Jahren	 113
1. Kapitel: Die Voraussetzungen der zusätzlichen Un- tersuchung	115

I. Einführende Bemerkung	115
II. Das Material	116
III. Die an die Vorkommenshäufigkeit gebundenen Kategorien	118
IV. Darstellungstechnische Erläuterungen	120
2. Kapitel: Die Vorkommenshäufigkeit von Versagern und von mehrfach auftretenden Inhalten	123
I. Die Versager	123
II. Die Inhalte	125
Tafel I	125
Tafel II	130
Tafel III	136
Tafel IV	141
Tafel V	146
Tafel VI	150
Tafel VII	155
Tafel VIII	160
Tafel IX	166
Tafel X	173
III. Ergebnisse des Teiles B	185
1. Vulgärantworten in Kinder- und Erwachse- nenprotokollen	185
2. Typische Schwankungsverläufe	186
IV. Zusammenfassung	191
Literaturverzeichnis	193